

Wirtschaft/Politik/Finanzen/Veranstaltung

Free Market Road Show(R) - Wann ist das Maß voll?

Utl.: Die Zukunft der Finanzierung von Leistungen durch die öffentliche Hand

Wien (OTS) - Bereits zum dritten Mal organisiert das F.A.v. Hayek Institut in Kooperation mit dem Austrian Economics Center (AEC) und dem European Center for Economic Growth (ECEG) die Free Market Road Show(R), eine europaweite Konferenzreihe, die im Mai in Zentral- und Osteuropa sowie im September in Westeuropa stattfinden wird.

Die Free Market Road Show(R) richtet sich an führende Vertreter aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, um Lösungen zu aktuellen Wirtschaftsproblematiken zu diskutieren. Vor dem Hintergrund steigender Staatsverschuldung und drohender Zahlungsunfähigkeit von Staaten und Gebietskörperschaften in Europa lautet das Thema der diesjährigen Free Market Road Show(R) "Enough is enough - consolidation of public budgets a priority. The disastrous consequences of pushing public debt too far!".

In Wien macht die Road Show am Donnerstag, den 20. Mai in der Universität Wien Stop. Nationale und internationale Top-Referenten werden auf drei Panels über Werte und Verantwortung, über Staatsfinanzierung und Staatsschulden sowie über Lösungen, die uns aus der Schuldenfalle führen sollen diskutieren. Den Auftakt der Konferenzreihe bildete Bratislava, bevor die Free Market Road Show(R) über Prag nach Wien tourt, um anschließend in Belgrad, Budapest, Podgorica und abschließend in Skopje Halt zu machen.

Die prominent besetzten Podien werden unter anderem darüber diskutieren, wie Verursacher zur Verantwortung gezogen werden können und dass Insolvenzen von Ländern wie beispielsweise Griechenland möglich werden. Ist die Finanzkrise eine Entschuldigung für die aktuelle Situation? Wie können wir in Zukunft gegensteuern? Wo sind Reformen nötig und wie können wir der überbordenden Staatsverschuldung entgegenwirken?

Unter der Moderation von Klaus Emmerich und Corinna Milborn (News) sprechen unter anderem Deirdre McCloskey (University of Illinois), Victoria Curzon-Price (Universität Genf), Erich Weede (Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn), Michael Jäger (Taxpayers Association of Europe), Dan Mitchell (CATO Institute), Philipp Batthyány (Universität Berlin), Florian Stapf (Standard and Poor's) sowie **Bernhard Felderer (IHS Wien)**.

Die Konferenz wird in Englisch abgehalten, weitere Information und Hinweise zur Anmeldung erhalten Sie unter <http://www.freemarket-rs.com>

Rückfragehinweis:

F.A.v. Hayek Institut
Dorothee Sommeregger
Tel.: (+43 664) 88 512 520
<mailto:dorothee.sommeregger@hayek-institut.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2878/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0116 2010-05-19/10:59

191059 Mai 10

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet.

*Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an:
Tel.++43-1/36060-5300 oder an info@ots.at*